



Was „machst“ Du?



Die Sommerferien sind ja eigentlich dazu da, weniger zu machen und zu tun ... auszuruhen.

Und doch machen sich viele Sorgen und Gedanken.

Der beigefügte Spruch

hat mich schmunzeln lassen.

Ich hoffe, dass er auch Dich

für einen Augenblick zum Nachdenken bringt.

Statt uns Sorgen und schwere Gedanken zu machen, sollten wir uns wirklich ab und zu eher etwas zu Essen machen, liebe Freunde einladen, gemeinsam diskutieren und uns aufmuntern.

„Wirf Deine Sorgen auf den Herrn.

Er kümmert sich um Dich!“ (1 Petr. 5,7)

(Pfarrer Brunner)